

Presseinformation

10. Oktober 2003

Gesundheitsforum NÖ startet Aufklärungsinitiative über Diabetes Zuckerkrankheit oft unerkannt

Rund sechs Prozent aller Niederösterreicher sind zuckerkrank. Deshalb startet das Gesundheitsforum Niederösterreich mit der NÖ Ärztekammer und dem Fonds Gesundes Österreich eine Aufklärungsinitiative zum Thema Diabetes. Mit Broschüren, Medienberichten und Vorträgen soll die Bevölkerung über Behandlungsmöglichkeiten informiert werden. Das Gesundheitsforum Niederösterreich will den Betroffenen vor allem durch die Gründung von Diabetes-Selbsthilfegruppen in den Gemeinden helfen. Ziel ist es, eine Veränderung des Gesundheitsbewusstseins in der Bevölkerung zu erreichen. Gemeinden, die an Diabetes-Vorträgen Interesse haben, können sich beim Gesundheitsforum Niederösterreich, Maria Rapf, Telefon 02742/214 50 13, melden.

Eine besondere Herausforderung für das Gesundheitswesen stellt die hohe Zahl der unerkannten Diabetiker dar. Die Folgen unzureichender Einstellung können bis zu Schlaganfall, Infarkt, Dialyse, Erblindung oder Fußamputation reichen. Mit dieser Krankheit können nur jene Patienten umgehen, die bestens geschult sind. Daher vertiefen Ärzte, Diabetesberater und Diätassistenten bei Gruppentreffen das notwendige Wissen. Da auch in der Schwangerschaft Diabetes auftreten kann, sollten die Zuckerwerte werdender Mütter ebenfalls geprüft werden.

Nähere Informationen: www.gesundheitsforum.at.